

Von: SWISS MEDIA RELATIONS MediaRelationsDCE@swiss.com  
Betreff: RE: Media request  
Datum: 15. Mai 2024 um 09:15  
An: studio@clubderklarenworte.de  
Kopie: SWISS MEDIA RELATIONS MediaRelationsDCE@swiss.com

SR

Sehr geehrter Herr Langemann,

haben Sie vielen Dank für Ihre Anfrage und Ihr Interesse. Gern sende ich Ihnen anbei unsere Stellungnahme und hoffe, diese ist für Sie hilfreich.

Vorausschicken möchten wir, dass wir seitens SWISS derzeit keine Kenntnis von der erwähnten Strafanzeige oder Klage haben.

SWISS hat das Impfblogatorium im zweiten Halbjahr 2021 insbesondere aus fürsorglichen sowie aus operationellen Gründen eingeführt. Im Laufe der Corona-Pandemie wurden für zahlreiche Destinationen von SWISS Einreise- und Aufenthaltsbeschränkungen eingeführt, die sich teilweise sehr kurzfristig geändert haben. Zudem bestand grosse Unsicherheit darüber, wie sich die Pandemie sowie die Reiseeinschränkungen entwickeln würden. Die Impfung bietet den besten Schutz vor schweren Erkrankungsverläufen und entspricht den Empfehlungen der relevanten Fachbehörden (u.a. BAG, WHO und EASA). Darüber hinaus hätte eine unterschiedliche Handhabung bei den Besatzungsmitgliedern eine hohe Komplexität in der Einsatzplanung zur Folge gehabt und hätte eine Ungleichbehandlung dargestellt. Vor diesem Hintergrund war die Einführung des Impfblogatoriums nicht nur geboten, sondern notwendig, um den Flugbetrieb aufrechterhalten zu können.

Anfang März 2023 haben die letzten Destinationen ihre Einreisebedingungen gelockert und verlangen seitdem für die Einreise keine Impfung mehr, die Lage hat sich insgesamt stabilisiert. Daher wurde das Impfblogatorium für COVID-19 per 20. April 2023 bei SWISS aufgehoben.

Aus medizinischer Perspektive bietet die Impfung weiterhin den besten Schutz vor einem schweren Krankheitsverlauf und entspricht immer noch den Empfehlungen der relevanten Fachbehörden. SWISS erwartet von neu eintretenden Mitarbeitenden eine Impfbereitschaft.

Es werden keine Flüge im Kontext der Impftematik gestrichen.

Freundliche Grüsse  
Meike Fuhlrott

**Meike Fuhlrott (She/her)**  
Mediensprecherin / Spokesperson

Swiss International Air Lines Ltd.  
P.O. Box ZRHS/CIM/FUME  
8058 Zurich Airport  
Switzerland  
Phone: +41 44 5 [REDACTED]

Media Hotline: +41 44 564 44 14

[REDACTED]@swiss.com

[SWISS Media Newsroom](#)

Spannende Storys und Einblicke in die Welt von SWISS im [SWISS Magazine](#)

From: noreply@swiss.com <noreply@swiss.com>

Sent: Monday, 13. Mai 2024 10:27

Sent: Montag, 13. Mai 2024 10:27

To: SWISS MEDIA RELATIONS <MediaRelationsDCE@swiss.com>

Subject: Media request

salutation:1

firstname:Markus

lastname:Langemann

email:studio@clubderklarenworte.de

phone:+49 89 [REDACTED]

media:cdkw.org

**message:**Betreff: Anfrage für Stellungnahme zu Sicherheitsbedenken – Deadline Mittwoch, 12:00 Uhr Sehr geehrte Damen und Herren, mein Name ist Markus Langemann, Herausgeber des digitalen Gesellschafts-Magazins "Club der klaren Worte". Im Rahmen eines bevorstehenden Artikels möchten wir die Fluggesellschaft Swiss zur Stellungnahme zu bestimmten Aspekten eines Interviews mit einem erfahrenen Piloten (Flug-Kapitän) und Flug-Instruktors einladen, der Bedenken bezüglich der Sicherheitspolitik und dem Gesundheitsmanagement Ihrer Airline äußerte. Uns liegt in diesem Zusammenhang eine Strafanzeige gegen Swiss International Airlines AG vom 22. Januar bei der Staatsanwaltschaft Basel-Stadt vor, deren Eingangsbestätigung vom 13. März 2024 ebenso. Die am 26. Januar 2024 eingereichte Klage gegen Swiss Air, beim Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag, mit entsprechender Eingangsbestätigung liegt uns ebenfalls vor. Wir möchten Sie bitten, zu folgenden Punkte Stellung zu nehmen: Durchsetzung der Impfpflicht: Wie rechtfertigt Swiss die Durchsetzung der Impfpflicht trotz der vorhandenen Bedenken bezüglich der Sicherheit und der berichteten Nebenwirkungen? Umgang mit Nebenwirkungsberichten: Wie geht Swiss mit öffentlich zugänglichen und internen Berichten über Nebenwirkungen der COVID-19-Impfstoffe um? Gesundheitliche Auswirkungen auf das Personal: Wie bewertet Swiss die gesundheitlichen Vorfälle unter dem Personal, die im Zusammenhang mit den Impfungen stehen könnten? Risikoanalyse und Sicherheitsprüfung: Welche Risikoanalysen wurden durchgeführt, bevor die Impfpflicht eingeführt wurde und wie werden diese fortlaufend aktualisiert? Fortführung der Impfmandate: Warum hat Swiss die Impfmandate weitergeführt, auch als andere Airlines diese aufgehoben haben? Operative Entscheidungen bezüglich des Personaleinsatzes: Wie beeinflussen die Impfmandate die operative Planung und die Entscheidung, Flüge zu canceln? Da wir planen, das Interview zusammen mit einer Stellungnahme von Swiss zu veröffentlichen, bitten wir um Ihre Antworten bis spätestens Mittwoch, den 15.5. 12:00 Uhr. Wir hoffen auf eine offene und informative Rückmeldung Ihrerseits, die zur Klärung der aufgeworfenen Fragen beiträgt. Vielen Dank im Voraus für Ihre Zeit und Kooperation. Mit freundlichen Grüßen, Markus Langemann Herausgeber Club der klaren Worte (cdkw.org) 82031 Grünwald b. München Über uns: CdkW.org gehört zu den größten neuen deutschsprachigen journalistischen Medienangeboten mit rund 15 Millionen Views und 184.000 Abonnenten und hunderttausend Pageviews.